



Kultur verbindet e.V.

Liebe Freundinnen und Freunde von Kultur verbindet e.V.

Wer regelmäßig unsere Homepage www.kulturverbindet-bonn.de besucht, hat bereits gesehen, dass **Kultur verbindet ein Beratungsstipendium von startsocial gewonnen hat**. Startsocial ist eine Organisation, die 2001 von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft ins Leben gerufen wurde, damit ehrenamtlich arbeitende und soziale Vereine die Möglichkeit haben, kompetente und kostenlose Beratung für die Verbesserung ihrer Projekte und ihrer Arbeit zu bekommen. Schirmherrin von startsocial ist die Bundeskanzlerin Angelika Merkel. Jährlich werden 100 Beratungsstipendien vergeben, wir haben eins davon erhalten.

Im November geht es los mit einer Auftaktveranstaltung. Bis Ende November wird gemeinsam mit der Beraterin ein Arbeitsplan aufgestellt, der dann in den nächsten Wochen und Monaten umgesetzt wird. Wir haben uns mit dem Projekt „Meine erste Bibliothek“ beworben und erhoffen uns viele Impulse gerade für die Öffentlichkeitsarbeit und die Verbesserung der finanziellen Probleme.

Im Januar werden alle Stipendiaten ihre Projekte in Berlin vorstellen. Unter diesen werden dann noch einmal 25 Projekte ausgewählt, die in Hinblick auf Beratung, Umsetzung und Veränderungen herausragen. Wir werden Sie in den nächsten Infobriefen über die weiteren Schritte der Beratung auf dem Laufenden halten.

Frisch auf der Homepage sind auch **Bilder von der Überreichung der Auszeichnung „HelferHerzen“** an Frau Cetinkaya. Frau Behrens, eine unserer langjährigen BuchPatinnen der Gotenschule, hat gemeinsam mit Frau Cetinkaya an der kleinen Feier teilgenommen.

Ebenfalls sind einige **Fotos vom Vereinsfest** Anfang Oktober neu auf der Homepage. Zum Vereinsfest kamen dann doch deutlich mehr Paten und Patinnen, Eltern und Kinder als von den Anmeldungen her zu erwarten war, so dass wir noch schnell aus allen Räumen vom Haus der Familie Stühle herbeitragen mussten. Das Buffet war durch die vielen Kuchen, Salate und herzhaften Köstlichkeiten reich bestückt, die Kinder vergnügten sich im Spielzimmer und beim Glückssteine bemalen. Für den Vorstand waren die vielen anregenden Gespräche sehr informativ und so manche Paten und Eltern hatten erstmals Gelegenheit, sich richtig gut kennenzulernen. Bei der Tombola für die Kinder wurden gut 80 Geschenke von Büchern und Gesellschaftsspielen über Mal- und Bastelsachen bis hin zu Schokolade verlost, jedes Kind konnte zum Ende des Festes mit zwei Gewinnen nach Hause gehen.

Im September und Oktober begannen an der Lyngsbergschule und an der Gotenschule neue Kinder im Projekt „**Meine erste Bibliothek**“. An der Lyngsbergschule haben 13 Kinder und ihre Eltern die Paten und Patinnen kennengelernt, an der Gotenschule starten erst einmal 8 Kinder die Buchstunden. Das Team an der Lyngsbergschule würde sich noch auf neue aktive BuchPaten freuen, dort betreuen 13 Paten 26 Kinder.

Im September wurden insgesamt 16 Kindern an der Andrasschule die Bücherkisten geschenkt. Die Kinder sind seit März 2016 im Projekt, jetzt bekamen sie die Kisten, in denen sie die mit Ihren Patinnen und Paten durchgelesenen Bücher zu Hause aufbewahren können. Nachdem alle Kisten überreicht waren, verzieren alle Kinder diese begeistert mit Aufklebern. Die Mädchen griffen zu

denen mit Tieren, Prinzessinnen und Blumen, die Jungen bevorzugten Motive wie Autos, Ritter und Dinosaurier.

An dieser Stelle machen wir auch noch einmal auf den **Workshop „Märchenmacher“** aufmerksam, der in Zusammenarbeit mit der Bundeskunsthalle angeboten wird. Die Kinder können bei diesem Workshop ihr eigenes kleines Märchenbuch schreiben und gestalten unter Anleitung einer erfahrenen Pädagogin. Der Workshop findet statt am 30.11, 07.12 und 14.12 (Mittwoch) von 14 – 16.30 Uhr. Mit den Schulen ist abgesprochen, dass die Kinder, die in der OGS sind, für diese Tage am Workshop teilnehmen können. Bisher haben wir 5 Anmeldungen, für 5 weitere Kinder ist Platz. Absprachen für den Transport von der Schule und zurück können vereinbart werden, so dass zumindest die Kinder von einer Schule gemeinsam zum Workshop und zurück begleitet werden können. Für die Anmeldung kontaktieren Sie bitte Frau Rheingans unter 0160 – 996 733 54 oder f.rheingans@gmx.de.

Vom 05.11. bis 20.11.2016 findet in Bonn das **Lesefest Käpt´n Book** statt mit vielen Autorenlesungen, Familienfesten, Kino, Theater und Workshops. Am 06.11. ist das Eröffnungsfest in der Bundeskunsthalle, am 12.11. das Familienfest im Haus der Geschichte, am 13.11. das Familienfest im Kunstmuseum und im LandesMuseum Bonn. Im Haus der Geschichte wird am 08.11. die Ausstellung „African Kids“ eröffnet. Das vielfältige Programm mit den einzelnen Lesungen, Theaterstücken und anderem finden Sie auf der Homepage von www.kaeptnbook-lesefest.de.

Über das **Kinderbuch "Simas Geschichte - Ankommen in Bonn"**, das die Geschichte des Flüchtlingsmädchens Sima erzählt, das nach Bonn kommt und sich hier einlebt, haben wir bereits berichtet, da unser Verein für jedes verkaufte Buch eine Spende von 1€ erhält. Nun hat das Literaturhaus Bonn, das das Buchprojekt „Sima“ zusammen mit der Kinderbuchautorin und Bonner Kindern durchgeführt hat, für dieses Projekt den Journalistenpreis der AWO-Mittelrhein erhalten. Vom Preisgeld **hat das Literaturhaus uns 1500€ gespendet**, Gelder, die wir für unser Projekt „Meine erste Bibliothek“ verwenden werden.

Das erste Kapitel des Buches über Sima wurde bereits in viele Sprachen übersetzt, leider **fehlen noch die Übersetzungen in die türkische Sprache und in die kurdische Sprache**. Wer sich für diese Aufgabe interessiert oder jemanden kennt, der das machen könnte, kann sich gerne an uns wenden, wir stellen dann den Kontakt her zum Literaturhaus Bonn. Es werden keine professionellen Übersetzer gesucht, jeder, der sich in der einer der genannten Sprachen und in der deutschen Sprachen sicher fühlt, ist der Aufgabe gewachsen.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Vorstand
Kultur verbindet e.V.
Bernkasteler Straße 21
53175 Bonn
0178 - 10 36 654
info@kulturverbindet-bonn.de
www.kulturverbindet-bonn.de

Kultur verbindet ist Träger
des Integrationspreises 2014 der Stadt Bonn
und des Ehrenamtpreises 2014 der Bonner CDU